



Antrag

der Abgeordneten **Christian Klingen, Franz Bergmüller, Ralf Stadler, Ulrich Singer, Jan Schiffers, Andreas Winhart, Gerd Mannes AfD**

Sofortige Wiedereröffnung der Fitnessstudios

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, den Beschluss zur Schließung von Fitnessstudios und Schwimmbädern unverzüglich rückgängig zu machen.

Begründung:

Gerade in der kalten Jahreszeit ist Sport und Bewegung, was für die Stärkung von Immunsystem und Abwehrkräften von entscheidender Bedeutung ist, im Freien nicht immer möglich. Hier bleibt den Bürgern nur der Rückzug in Fitnessstudios und Schwimmbäder. Vor allem für Menschen mit Herz-Kreislauf-Krankheiten, Gelenkproblemen oder Übergewicht ist Bewegung – unter anderem auch die angebotenen Gymnastik- und Yogakurse – ein wichtiger Bestandteil der Therapie.

Diese Sporteinrichtungen verfügen über tragfähige und wirkungsvolle Hygienekonzepte. Deshalb gelten sie auch nicht als Infektionsherde für die Ansteckungen mit COVID-19. Andererseits ist es eine weitere Branche, die mit den völlig überzogenen Corona-Maßnahmen in den Ruin getrieben wird, tausende Mitarbeiter werden arbeitslos.

1,6 Mio. Menschen waren 2018 in Bayern Mitglied in einem Fitnessstudio, Tendenz steigend. Der Umsatz der Fitnessbranche lag deutschlandweit im Jahr 2019 bei 5,51 Mrd. Euro und ist in den letzten Jahren stetig angestiegen.